

Themenabend Schnittstellen V

Zwischen Glauben, Macht und Geschichte

Rassismus und Kolonialismus in der Theologie



Marita Wagner

Marita Wagner ist selbstständige Referentin für dekoloniale und rassismuskritische Bildungsarbeit und promoviert derzeit am Zentrum Theologie Interkulturell und Studium der Religionen in Salzburg. Sie arbeitet als Wissenschaftlerin an der Theologischen Fakultät der University of Pretoria in Südafrika und ist Mitglied der „Anti-Racism Initiative“ des Interfaith Forums.

Donnerstag, 24. September 2026
19:00 bis 21:00 Uhr
per Videokonferenz

Jetzt kostenfrei anmelden:
www.dioezesanrat-berlin.de/schnittstellen

Der Themenabend eröffnet eine Einführung in die Aufarbeitung von Rassismus und Kolonialismus in Theologie und Kirche. Er zeigt auf, wie koloniale Denkweisen theologische Traditionen geprägt haben und welche Herausforderungen und Perspektiven sich daraus für eine rassismuskritische Theologie heute ergeben. Anhand ausgewählter Praxisbeispiele wird zudem deutlich, wie eine kritische Auseinandersetzung konkret in kirchlichen Kontexten gestaltet werden kann.

Der Themenabend findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Zum Umgang mit Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit" des Diözesanrats der Katholiken und der Caritas im Erzbistum Berlin statt.



**ERZBISTUM
BERLIN**
DIÖZESANRAT DER KATHOLIKEN